
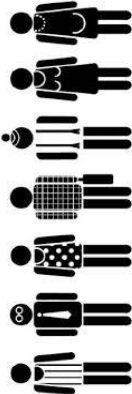






Bezeichnung der Maßnahme oder Einrichtung: **Kids-Care**

<p>Projekträger</p> 	<p>Kontext Erwartungen, Ziele oder von der Zielgruppe zu überwindende Schwierigkeiten</p> <p>Projekträger: Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Trier-Saarburg e.V.</p> <p>Maßnahme: Kids-Care (Kleingruppenbetreuung von Flüchtlingskindern)</p> <p>Ziel: Betreuung der Flüchtlingskinder im Alter von 1 bis 6 Jahren bis zur Überleitung in eine Regel-Kita</p>
	<p>Beschreibung Ablauf, Ort, Häufigkeit, Zielpublikum</p> <p>Ablauf: Information der Flüchtlingsfamilien durch die Angestellten der Stadt Trier und der Wohlfahrtsverbände Erstkontakt der Eltern mit der Einrichtung und danach freiwillige Vereinbarung über den Nutzungsumfang Falls ein Platz in einer Regel-Kita frei ist erfolgt kurzfristig dorthin ein Wechsel. Spätestens mit 5 Jahren soll ein Platz in einer Regel-Kita eingenommen werden.</p> <p>Ort: Räume in Gebäuden der Stadt Trier</p> <p>Häufigkeit: Tage = montags bis freitags. Öffnungszeiten = 08.30-12.00 Uhr und 13.00-16.30 Uhr Bei Sonder-Bedarf (z.B Sprachkurse) wird die Öffnungszeit erweitert bis zu 6 Stunden maximal je Kind (früherer Beginn, Mittagsbetreuung, späteres Ende)</p> <p>Zielpublikum: Flüchtlingskinder im Alter von 1 bis 6 Jahren</p>
<p>Einsatz</p> 	<p>Einsatz von Personal und Material</p> <p>Personal: pädagogische Fachkräfte (Erzieher*innen, Sozialassistent*innen, Tages*mütter)</p> <p>Einrichtung: mindestens 1 Großer Raum, 1 Kleiner Raum, Teeküche, separate Toiletten für Kinder und Personal, Verwaltung-Arbeitsplatz</p> <p>Material: Ausstattung und Verbrauchsmaterial wie in einer Regel-Kita</p>
<p>Partner</p> 	<p>Bilanz Bewertung der direkten und indirekten Auswirkungen und Einflüsse auf die Zuwanderung</p> <ol style="list-style-type: none"> Zeit der Unterbringung in einer kommunalen Gemeinschaftsunterkunft: <ul style="list-style-type: none"> - Kinder: kindgerechte Umgebung mit Spielmöglichkeiten, einfacher Kontakt mit einheimischen Erwachsenen (Kultur, Sprache) - Eltern: Entlastung von räumlichen Engeverhältnissen, Zeit für Teilnahme an Behördenterminen, Arztterminen, Sprachkursen, Betriebspraktika Eigene Wohnung: <ul style="list-style-type: none"> - Kinder: kindgerechte Angebote zur Entfaltung von Kreativität, Sozialverhalten und personaler Selbststeuerung Vermittlung allgemeiner Regeln in Kita und Schule Vermittlung allgemeiner Regeln in Gesellschaft und Kultur Sprachübungen-Deutsch - Eltern: Information über Erziehungs- und Schulsystem in BRD Information über Förderangebote für Kinder Beratung bei Erziehungsschwierigkeiten Elternabende und „Selbsthilfe“-Austausch
<p>Von Stadt zu Stadt</p> 	<p>Übertragung Bedingungen der Übertragung von einer Stadt zur anderen</p> <p>Informationsbesuch vor Ort</p>
<p>Ansprechpartner</p> 	<p>Hubert Oos, Brunostraße 25, c/o DRK, Brunostraße 25, 54329 Konz h.oos@kv-trier-saarburg.drk.de</p>